

Bericht der Revisionsstelle zur Eingeschränkten Revision an den Stiftungsrat der Stiftung FARIP (Fund for African Rural Innovation Promotion), Bern

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Stiftung FARIP (Fund for African Rural Innovation Promotion) für das am 31. Dezember 2016 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Stiftungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht dem Gesetz und der Stiftungsurkunde entspricht.

Bern, 11. August 2017

reoplan treuhand ag.

Sandro Badertscher
Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor

Niels Jensen

Beilage
- Jahresrechnung

BILANZ PER 31.12.2016

Aktiven					
Konto	Bezeichnung	CHF	%	Vorjahr	%
1020	Kontokorrent Post	3'748.64	30.57		
1021	Sparkonto Post	5'001.55	40.78		
	Total Flüssige Mittel	8'750.19	71.35		
1040	Debitoren	-	-		
1041	Vorschüsse Projekt 1	2'084.99	17.00		
1042	Vorschüsse Projekt 2	447.06	3.65		
1043	Vorschüsse Projekt 3	982.00	8.01		
1044	Vorschüsse Projekt 4	-	-		
	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	3'514.05	28.65		
1176	Guthaben Verrechnungssteuer	-	-		
	Total übrige kurzfristige Forderungen	-	-		
1300	Bezahlter Aufwand Folgejahr	-	-		
1301	Noch nicht erhaltener Ertrag	-	-		
	Total aktive Rechnungsabgrenzungen	-	-		
	Total Umlaufvermögen	12'264.24	100.00		
1400	Wertschriften	-	-		
1440	Risikokapitaldarlehen	-	-		
	Total Finanzanlagen	-	-		
1510	Mobiliar, Einrichtungen	-	-		
1520	Büromaschinen, Informatik	-	-		
	Total mobile Sachanlagen	-	-		
	Total Anlagevermögen	-	-		
	Total Aktiven	12'264.24	100.00		

BILANZ PER 31.12.2016

Passiven					
Konto	Bezeichnung	CHF	%	Vorjahr	%
2000	Kreditoren	-	-		
	Total Verbindlichkeiten aus Lieferungen Und Leistungen	-	-		
2300	Noch nicht bezahlter Aufwand	2'310.25	18.84		
2301	Erhaltener Ertrag Folgejahr	-	-		
	Total passive Rechnungsabgrenzungen	2'310.25	18.84		
	Total kurzfristiges Fremdkapital	2'310.25	18.84		
2400	Bankverbindlichkeiten	-	-		
2450	Darlehen generell	-	-		
	Total langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	-	-		
2610	projektspez. Rückst. Programmodus	1'000.00	8.15		
2620	projektspez. Rückst. Investmodus	-	-		
	Total Rückstellungen	1'000.00	8.15		
	Total langfristiges Fremdkapital	1'000.00	8.15		
2800	Stiftungskapital	20'000.00	163.08		
	Total Stiftungskapital	20'000.00	163.08		
2970	Gewinn- od. Verlustvortrag	-	-		
2979	Jahresgewinn, Jahresverlust	-11'046.01	-90.07		
	Reserven und Jahresgewinn/-verlust	-11'046.01	-90.07		
	Total Stiftungskapital	8'953.99	73.01		
	Total Passiven	12'264.24	100.00		

Erfolgsrechnung vom 01. 01. 2016 bis 31. 12. 2016

Konto	Bezeichnung	CHF	%	Vorjahr	%
	Betrieblicher Ertrag				
3400	frei verfügbare Spenden	2'000.00	11.20		
3410	projektspezifische Beiträge	15'854.04	88.80		
	Total Einnahmen aus Spenden und Beiträgen	17'854.04	100.00		
			-		
3600	Honorare	-	-		
3601	Rückerstattung Spesen	-	-		
3602	Rückerstattung Personalaufwand	-	-		
3603	Rückerstattung Sachaufwand	-	-		
3604	diverse Erträge	-	-		
	Übriger Erlös aus Leistungen und Lieferungen	-	-		
			-		
	Total betrieblicher Ertrag	17'854.04	100.00		
			-		
	Aufwand für Material, Waren und Dienstleistungen				
			-		
4600	Projektbeiträge à fonds perdu	-	-		
4601	Personalaufwand in Programmen	-	-		
4602	Sachaufwand in Programmen	12'838.10	71.91		
4603	diverser Aufwand	-	-		
4610	Projektmonitoring	-	-		
4611	diverser Aufwand	-	-		
	Aufwand für Material und Dienstleistungen	12'838.10	71.91		
			-		
	Bruttoergebnis 1	5'015.94	28.09		
			-		
	Bruttoergebnis 2	5'015.94	28.09		
			-		
	Uebrigter betrieblicher Aufwand, Abschr./Wertb., Finanzergebnisse				
			-		
6500	Administration/ PR	343.15	1.92		
6501	übriger Sachaufwand	-	-		
6540	Spesen/ Entschädigungen Stiftungsrat	-	-		
6542	Revisionsstelle	1'150.00	6.44		
6543	Geschäftsstelle (Entschädigung))	8'000.00	44.81		
6544	Spesen Geschäftsstelle	216.10	1.21		
6550	Gründungskosten	5'354.25	29.99		
	Verwaltungsaufwand	15'063.50	84.37		
			-		
	Betriebsergebnis 1 (EBITDA)	-10'047.56	-56.28		
			-		

Anhang zur Jahresrechnung 2016

1. Angaben über die Stiftung

Name: FARIP (Fund for African Rural Innovation Promotion)
Rechtsform: Stiftung
Rechtsgrundlage: Stiftungsurkunde vom 11.12.2015
Zweck: Die Stiftung bezweckt die Schaffung und Förderung von nachhaltigen Erwerbs- und Einkommensmöglichkeiten in armen, unterentwickelten Landgebieten Afrikas, welche im öffentlichen Interesse liegen und der ortsansässigen Bevölkerung zugutekommen.

Sitz: c/o Ulrich Scheuermeier, Geschäftsführer, Alexandraweg 34, 3006 Bern

SR-Präsident: Dr. Peter Reinhard, Neuhofstrasse 15, 8315 Lindau
SR-Mitglieder: Barbara Müller-Frei, Unterer Rheinweg 148, 4057 Basel
Ulrich Moser, Wasserwerkstrasse 2, 3011 Bern

Revisionsstelle: Reoplan Treuhand AG, mit Sitz in Bern, Wabernstrasse 40,
Aufsicht: Eidgenössisches Departement des Innern (EDI)

2. Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Rechtsgrundlage, Rechnungslegungsstandard: Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizer Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962), erstellt.

3. Angaben, Aufschlüsselungen und Erläuterungen zu Positionen der Bilanz und der der Erfolgsrechnung

a) Forderungen aus Lieferungen und Leistungen.

Wir bezahlen Vorschüsse an die Verantwortlichen der Projekte, die wir unterstützen. Hier sind die per Ende Jahr noch nicht abgerechneten Vorschüsse verbucht.

Projekt	Name	Vorschuss	abgerechnet	Saldo
1	Metal silos for grain storage	8'909.20	6'823.21	2'084.99
2	Charcoal dust brikets	6'898.00	6'450.94	447.06
3	Irrigation	982.00		982.00

b) Löhne Geschäftsstelle

Der Geschäftsführer Ulrich Scheuermeier ist selbstständig und hat von der Stiftung ein Mandat zur Führung der Geschäftsstelle. Seine Entschädigung ist deshalb unter Konto 6543 „Geschäftsstelle (Entschädigung)“ verbucht und seine Spesen unter 6544 Spesen Geschäftsstelle.

4. Erläuterungen zu ausserordentlichen, einmaligen oder periodenfremden Positionen der Erfolgsrechnung

Wir haben beim Projekt 2 eine Finanzierungszusage von Fr. 7000.- gemacht, bevor wir wussten, wann bei uns wieviel Geld hereinkommt. Um sicher zu stellen, dass wir die Zusage einhalten können, haben wir die Fr. 7'000.- zurückgestellt. Am Ende des Jahres haben wir Fr. 6'000.- der Rückstellung wieder aufgelöst, da wir unsere Verpflichtung einhalten konnten.

5. Bewertung von Aktiven zu Kurs-/Marktwerten

Wir haben nur zwei Konten bei der Post, die mit dem Jahrendsaldo in der Bilanz eingesetzt sind.

6. Anzahl Mitarbeiter

Wie bereits unter Punkt 3b erwähnt, hat die Stiftung keine Mitarbeiter. Die Stiftungsräte arbeiten ehrenamtlich und der Geschäftsführer arbeitet im Mandatsverhältnis

7. Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag und bis zur Verabschiedung der Jahresrechnung durch den Stiftungsrat sind keine wesentlichen Ereignisse eingetreten, welche die Aussagefähigkeit der Jahresrechnung beeinträchtigen könnten bzw. an dieser Stelle offengelegt werden müssten.

Lindau, den 8. August 2017

Peter Reinhard